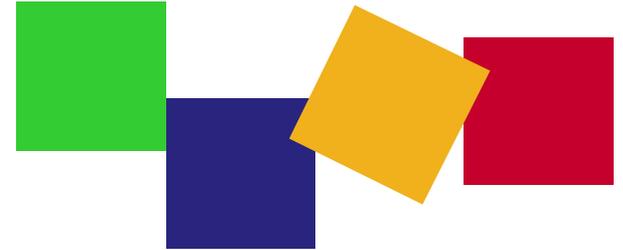




# ISEK

## Integriertes Stadtentwicklungskonzept Stadt Norderstedt



**ZUKUNFTS**programm  
Wirtschaft  
*Investition in Ihre Zukunft*

## 2. Bürgerforum

Stadt Norderstedt, 21. Januar 2009

Dokumentation der Arbeitstafeln

## Gesamtstädtische Leitziele :



Entwicklungsgleichklang der Stadt im Grünen bewahren:  
Wohnen, Arbeiten und Erholung

Wirtschaftsstandort Norderstedt: Gewerbegebiete profilieren und  
Innovationsfähigkeit sichern

Die wachsende Stadt rechtzeitig auf Auswirkungen  
des demographischen Wandels vorbereiten

Übergeordnete Zentren und Stadtteilzentren haben Vorrang -  
Siedlungsentwicklung an Achsen des öffentlichen Verkehrs  
konzentrieren

Hohen Standard im Bildungs-, Sozial- und Kulturbereich bewahren  
und den zukünftigen Herausforderungen anpassen

## Gesamtstädtische Leitziele :



Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit der Stadt Norderstedt stärken

Effizienten Umgang mit Energie und Nutzung regenerativer Energien fördern und als Imagefaktor ausbauen



weiteres Ziel ?

# Integriertes Entwicklungsziel: Entwicklungsgleichklang der Stadt im Grünen Bewahren: Wohnen, Arbeiten und Erholung

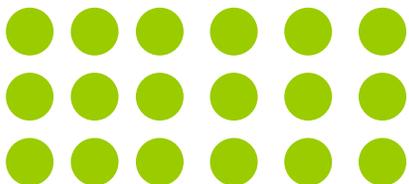
**Pkw / Lkw-Verkehr +  
Lärm / Lärmschutz-  
maßnahmen**

Verkehrslärm reduzieren

Verkehrsbelastungen am  
Friedrichsgaber Weg und  
an anderen Straßen  
weiter reduzieren

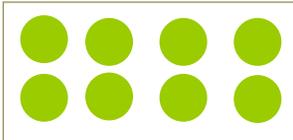
Starke  
Verkehrsbelastung in  
der Ulzburger Straße  
reduzieren

Übergeordnete Verkehrs-  
planung



**Flug**

Fluglärmreduzierung



**Verkehrsführung +  
Barriere**

Verkehr um die Stadt  
herum leiten

Keine Querspange  
durch Glashütte



**ÖPNV + Rad**

Fahrradwegenetz  
verdichten

ÖPNV verbessern  
- Taktung  
- Liniennetz



Jeweils 3 Punkte wurden von den Teilnehmern verteilt und verdeutlichen eine Gewichtung

## Integriertes Entwicklungsziel: Wirtschaftsstandort Norderstedt: Gewerbegebiete profilieren und Innovationsfähigkeit sichern

Übergeordnete  
Bildungseinrichtung einrichten



Nebeneinander von Wohnen und  
Arbeiten fördern



In der Bauleitplanung keine  
Misch-gebiete ausweisen



# Integriertes Entwicklungsziel: Die wachsende Stadt rechtzeitig auf Auswirkungen des demographischen Wandels vorbereiten

Ergebnisse des Wohnungsmarktkonzeptes berücksichtigen

alternatives Verkehrskonzept mit langfristiger Perspektive und mit innovativen Verkehrsmitteln entwickeln



Übergeordnete Bildungseinrichtung einrichten



Discotheken u.a. für Jugendliche anbieten



Siedlungsflächenentwicklung

große und günstige Bauflächen anbieten

Stadt sollte Bauflächen selbst vermarkten

Flächenbevorratung durch die Stadt



Quartierszentren stärken

Attraktive Wohnangebote

Ansiedlung junger Menschen fördern

für junge Familien günstigen und großzügigeren Wohnraum anbieten

generationenübergreifende Wohnprojekte anbieten



zu hohe Mieten (vermeiden)



# Integriertes Entwicklungsziel: Übergeordnete Zentren und Stadtteilzentren haben Vorrang – Siedlungsentwicklung an Achsen des öffentlichen Verkehrs konzentrieren

Bürgerhaus mit  
Restauration fehlt, mit  
Anschluss an ÖPNV



**ÖPNV**

ÖPNV verbessern  
- Taktung  
- Liniennetz

alle Stadtteile an ÖPNV-  
Netz anbinden

alternatives Verkehrs-  
konzept mit langfristiger  
Perspektive und mit  
innovativen Verkehrs-  
mitteln entwickeln

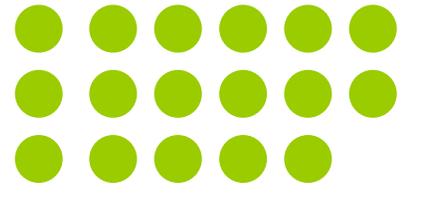


**Quartierszentren**

Quartierszentren stärken

Zentrenkonzept  
überdenken

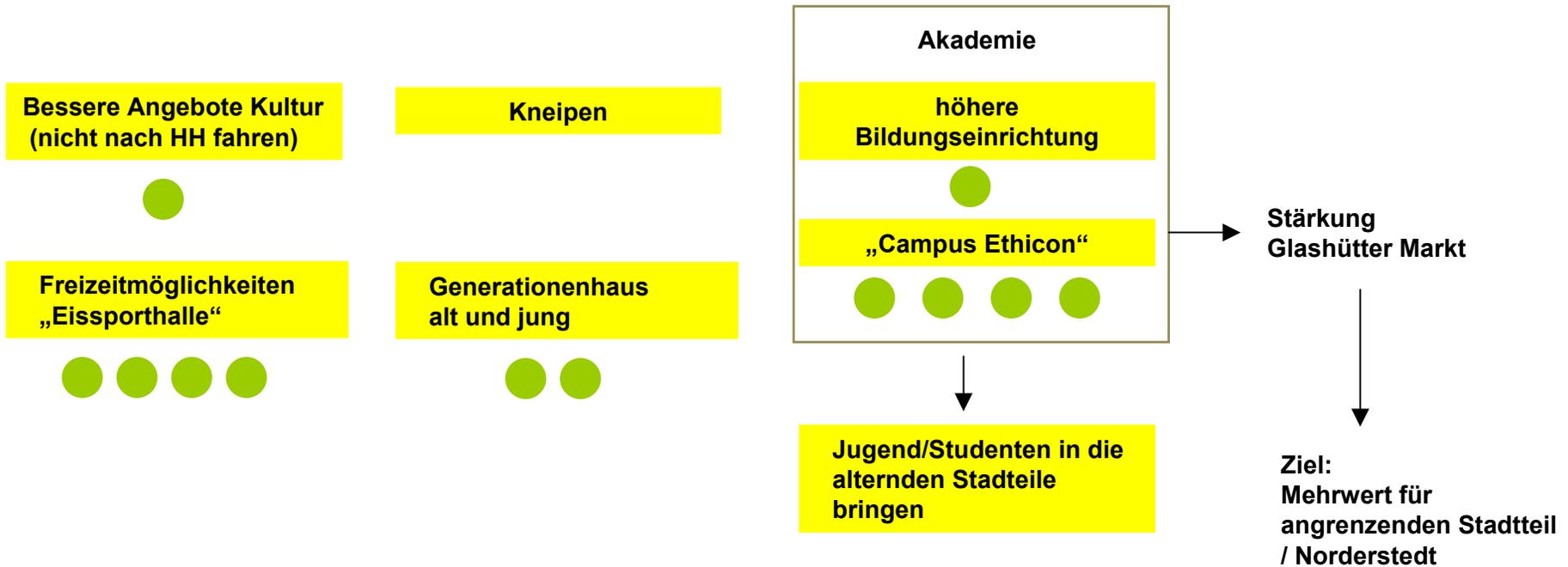
In Quartierszentren  
Discounter ansiedeln



Urbanität fördern



# Integriertes Entwicklungsziel: Hohen Standard im Bildungs-, Sozial- und Kulturbereich bewahren und den zukünftigen Herausforderungen anpassen



## Integriertes Entwicklungsziel: Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit der Stadt Norderstedt stärken

Besondere Schulformen



eigenes  
Busunternehmen + ggf.  
kostenlos



Guter, aber  
ausbaufähiger Service  
(Stadtverwaltung)

zentrale Freifläche für  
Messen und Feste

Landesgartenschau,  
Identifikation für  
Gesamtstadt,

Nachnutzung Stadtpark und  
Kulturwerk frühzeitig  
bedenken und sicherstellen



„neue“ Bürger fühlen sich  
eher als Norderstedter

Stadtteile kontra  
Gesamtstadt

Verbindungen  
zwischen den  
Stadtteilen verbessern



dezentrale Angebote  
unterstützen,  
„Stadt der kurzen  
Wege“

Positiv „zweiter Blick“  
→ Marketing  
erforderlich

Verknüpfung mit  
anderen Leitzielen  
berücksichtigen

# Integriertes Entwicklungsziel: Effizienten Umgang mit Energie und Nutzung regenerativer Energien fördern und als Imagefaktor ausbauen

